

Ingenieurbüro K. Vogt AG
Ingenieure und Planer



9015 St. Gallen
Bionstrasse 4

Telefon: 071 311 54 55
Fax: 071 311 54 56
E-Mail: ing@vogtgroup.ch
Internet: www.vogtgroup.ch
MWST Nr.: CHE-105.865.077 MWST

Kurt Vogt

Mobile: 079 417 27 77
E-Mail: kurtvogt@vogtgroup.ch
St. Gallen: 21. Oktober 2019

Gebrüder Egli Maschinen AG

Konstanzerstrasse 14, 9512 Rossrüti

Gebrüder Egli
MASCHINEN

Projekt Nr. 1888

ERWEITERUNGSSCHRITTE



IST-ZUSTAND



In den Jahren 2011/12 wurden die alten Gebäude abgebrochen und ein Neubau erstellt. Der Neubau beinhaltet eine grosse Tiefgarage, eine Produktionshalle sowie einen Bürotrakt.

Bei Baubeginn 2011 beschäftigte die Firma Gebr. Egli Maschinen AG 30 Mitarbeiter.



ERWEITERUNGSSCHRITT 1



Heute beschäftigt die Firma Gebr. Egli Maschinen AG 50 Personen und die Nachfrage nach den Produkten steigt kontinuierlich. Immer mehr sind intelligente Lösungen an Baggern gefragt, um Arbeitszeiten für die gleiche Leistung einzusparen.

Damit ist vorauszusehen, dass die Firma Gebr. Egli Maschinen AG kontinuierlich wächst.

Eine erste Erweiterungsmöglichkeit besteht in einem Hallenneubau über der heutigen Tiefgarage.

Parallel zur Erweiterung der Produktionsflächen sind auch die Lagerflächen zu vergrössern.

Damit wird die heutige Tiefgarage als Lagerraum benützt und die Autos auf der gepachteten Landfläche der Stadt Wil abgestellt.

ERWEITERUNGSSCHRITT 2



Kurz nach dem Erweiterungsschritt 1 ist der Erweiterungsschritt 2 anzugehen.

Mit der grösseren Produktionshalle wächst der Materialfluss, sodass die heute als Tiefgarage genutzte Tiefgarage als Materiallager umgenutzt werden muss.

Damit müssen die Parkplätze ausgelagert werden.

Vorausgesetzt die südliche Parzelle von 3'155 m² bis zum Bach kann käuflich erworben werden, ist angedacht, dass als Erstes eine Tiefgarage für 51 PP erstellt wird.

Diese wird statisch so konzipiert, dass später 2 Produktionshallen darauf gestellt werden können.

Vorschlag: Gespräch mit Gemeinde suchen und die Kaufmöglichkeit dieser Parzelle abklären

ERWEITERUNGSSCHRITT 3



Als nächster Schritt wird eine 2. Produktionshalle auf dem bestehenden Grundstück gebaut.

Dies bedingt den Abbruch des heutigen an der Konstanzerstrasse gelegenen Altbaus.

Damit kann gegen die Konstanzerstrasse ein zeitgemässer, moderner Bürotrakt erstellt werden.

Die Verkehrsführung wird so geändert, dass die bestehenden Ein- und Ausfahrten zwar belassen werden können, die Linienführung aber parallel zur Konstanzerstrasse geändert wird.

Vorteil: keine Wendemanöver klare Verkehrsführung

ERWEITERUNGSSCHRITT 4



Als letzter Entwicklungsschritt wird auf der im Schritt 2 erstellten Tiefgarage eine grosse Produktionshalle erstellt.

Die Produktionshallen werden mit einem Gelenk verbunden.

Nach der Realisierung aller Erweiterungsschritte ist folgendes vorhanden:

- 2'994 m² Produktionsflächen
- 2'509 m² Büroräume, mit Seminar- und Schulungsräumen im Attika, welches gemäss heutigem Zustand auf die neuen Hallen erweitert wird
- 51 Garageneinstellplätze in Einstellhalle
- 9 Aussenparkplätze für Kunden

VORAUSSETZUNG FÜR DIESE ENTWICKLUNG SIND

- Kauf des Grundstücks bis an den Bach, 3'155 m² von der Stadt Wil
- raschmögliche Erarbeitung eines Überbauungsplanes, damit die rechtlichen Voraussetzungen für die Bebauung erwirkt werden können (Abweichungen zur Regelbauweise)

SCHLUSSBEMERKUNGEN

Mit dem Kauf des Grundstücks sowie der Erarbeitung eines Überbauungsplanes kann die Zukunft eines innovativen Betriebs und somit viele Arbeitsplätze gesichert werden.

Da die Firma Gebr. Egli Maschinen AG bereits heute grosse Flächenengpässe aufweist, sollte die Planung raschmöglichst an die Hand genommen werden.

Gleichzeitig sollte das Grundstück bis an den Bach kaufrechtlich gesichert werden. (zB Kauf mit sofortigem Antritt oder Antritt in 2 bis 3 Jahren).

St.Gallen, 10. August 2015

Ingenieurbüro K.Vogt AG

Kurt Vogt